

## Einfache Rätsel

- PĪLUM >
- LAETUM >
- CAUSAM >
- TAURUM >
- In der Appendix Probi (6. Jh.), einer Liste von Fehlern von jungen Lateinstudierenden, steht, dass man nicht veclu sagen sollte, sondern vetulu. Wie geht die Entwicklung weiter? VECLU >
- ŌCULUM >
- CLAMO >
- CĒNTUM >
- FORNARIUM >
- CAMĪSIAM >
- DAMNUM >
- CAPTIVUM >
- FRĪGIDUM >
- HABERE >
- BRUSIARE >
- AMBRŌSIUS >
- CAELUM >
- PŪTIUM >
- STATIONEM >
- NŌVUM >
- AURĪCULUM >
- LUNAE DĪES >
- TABULAM >
- STABULAM >
- INSCRĪBERE >
- GELATUM >
- ANTĪQUUS >
- AQUAM >

## Schwerere Rätsel – es braucht ein bisschen Fantasie...

- QUAERERE >
- Warum ist poco, obwohl das betonte o offen ist und sich in einer offenen Silbe befindet, nicht zu puoco geworden?
- SŪBJECTUM >
- PARABULAM >
- Wie ist es möglich, dass pesare und pensare aus dem gleichen Wort hervorgehen?
- Auf einer Inschrift um 800 steht „Non dicere ille secreta a bboce“, also „sag die Geheimnisse nicht laut“. Aus welchem Wort kann „bboce“ stammen? Welches Phänomen ist hier geschehen?
- Zwei Leute streiten sich über den Ursprung des Wortes mangiare. Der eine meint, es gehe aus dem Wort MANDUCARE hervor, der andere entgegnet, dass dies phonetisch gesehen unmöglich sei. Wer hat recht?

## Lösungen der einfachen Rätsel

- PĪLUM > pilu (1) > pelo (9)
- LAETUM > laetu (1) > lētu (4) > lēto (9) > lieto (14)
- CAUSAM > causa (1) > cosa (16)
- TAURUM > tauru (1) > tauro (9) > toro (16)
- In der Appendix Probi (6. Jh.), eine Liste der Fehler von junge Lateinstudierenden, steht, dass man nicht veclu sagen sollte, sondern vetulu. Wie geht die Entwicklung weiter? VECLU > veclo (schon früher, 9) > vecchio (17)
- ŌCULUM > oculu (1) > oclu (2) > oclo (9) > occhio (17)
- CLAMO > chiamo (17)
- CĒNTUM > centu (1) > cento (9) > t[ento (11, graphisch bleibt es cento)
- FORNARIUM > fornariu (1) > fornario (9) > fornaio (13)
- CAMĪSIAM > camisa (1) > camisja (5) > cami t[ia (13, graphisch aber camicia)
- DAMNUM > damnu (1) > damnu (0) > danno (12)
- CAPTĪVUM > captivu (1) > captivo (9) > cattivo (12)
- FRĪGIDUM > frigidu (1) > frigdu (2) > frigdo (9) > fregdo (9) > freddo (12)
- HABERE > abere (3) > avere (8)
- BRUSIARE > brosjare (5) > brut[are (13, graphisch bruciare)
- AMBRŌSIUS > ambrosiu (1) > ambrosio (9) > ambrodzo (13, graphisch ambrogio)
- CAELUM > caelu (1) > cēlu (4) > celo (9) > t[elo (11, graphisch cielo)
- PŪTIUM > putiu (1) > putjo (8) > potjo (9) > pottso (10, graphisch pozzo)
- STATIONEM > statione (1) > stadzone (10, graphisch stagione)
- NŌVUM > novu (1) > n[ovo (9) > nuovo (14)
- AURĪCULUM > auriculu (1) > auriclu (2) > aureclo (9) > oreclo (16) > orecchio (17)
- LUNAE DĪES > lunae die (1) > lunedie (4) > lunedì (Akzent auf das starke Wort, schwaches Endvokal schwindet)
- TABULAM > tabula (1) > tavula (8) > tavola (9)
- STABULAM > stabula (1) > stabla (2) > istabla (6) > istalla (12) > stalla (18)
- INSCRĪBERE > iscribere (7) > iscrivere (8)
- GELATUM > gelatu (1) > gelato (9) > dzelato (11, graphisch gelato)
- ANTĪQUUS > antiquu (1) > antiquo (9) > antico (15)
- AQUAM > aqua (1)

Wie diese Beispiele zeigen, kann es sein, dass einige Wörter gewissen phonetischen Veränderungen entgangen sind. Es ist keine Mathematik...

Wir haben Regeln geschaffen, die Sprachentwicklung ist aber keine Mathematik.

## Lösungen der schwereren Rätsel

- QUAERERE > querere (4) > quædere (dieses Phänomen nennt man Dissimilation. Die Aussprache zweier kurz aufeinanderfolgender r wurde durch Ersetzen eines der beiden durch einen anderen Konsonant erleichtert > qujædere (14) > chiedere (15)
- Warum ist poco, obwohl das betonte o offen ist und sich in einer offener Silbe befindet, nicht zu puoco geworden? Weil die Diphtongierung (14) vor der Monophthongierung von AU (PAUCUM) stattgefunden hat (16). Anders gesagt: als die Diphtongierung aktiv war, gab es im Wort noch kein offenes o, das diphongiert werden konnte.
- SŪBJECTUM > subjectu (1) > soddzecto (10) > soddzetto (12, graphisch soggetto)
- PARABULAM > parabula (1) > paravula (8) > paraula (8) > paraola (9) > parola (die Vokalkombination wurde vereinfacht)
- Wie ist es möglich, dass pesare und pensare aus dem gleichen Wort hervorgehen? Das eine Wort „pesare“ hat eine regelmässige Entwicklung durchgemacht. Das zweite „pensare“ ist ein gelehrtes Wort, das aus dem Latein sicherlich nach der Entwicklung –ns- > -s- ins Italienische gelangte. Beide stammen aus dem Latein PENSARE ‚(ab)wiegen‘, ‚abwägen‘. Pesare heisst heute ‚(ab)wiegen‘, pensare ‚denken‘ (was ja eigentlich ein ‚abwägen‘ ist...)
- Auf einer Inschrift um 800 steht „Non dicere ille secreta a bboce“, also „sag die Geheimnisse nicht laut“. Aus welchem Wort kann „bboce“ stammen? Welches Phänomen ist hier geschehen? Es kommt aus dem Latein VOX, VOCIS, stammt aber aus dem Akkusativ VOCEM. Das Phänomen heisst betacismo. Es stehen aber zwei b, weil vor dem Wort ein „a“ steht, das wiederum aus dem Latein AD stammt. Der Endkonsonant fiel zwar weg, er blieb aber im Satz durch die verkräftigte Aussage des b „sichtbar“. Dieses Phänomen ist heute noch zu beobachten.
- Zwei Leute streiten sich über den Ursprung des Wortes mangiare. Der eine meint, es könne auf dem Wort MANDUCARE kommen, der zweite sagt, dies sei phonetisch gesehen unmöglich. Wer hat recht? Der zweite, denn es gibt im Italienischen keine phonetische Entwicklung, die das Ausgangswort „mangiare“ aus manducare rechtfertigen könnte. In solchen Fällen fragt man sich, ob vielleicht eine solche phonetische Entwicklung in anderen Dialekten oder Sprachen gängig war. Wenn ja, dann könnte es sich um ein Lehnwort handeln, also um ein Wort, das aus einer anderen Sprache übernommen wurde. Tatsächlich ist das hier der Fall: mangiare ist ein Lehnwort aus dem französischen manger.